

Erstmalige Anwendung von IAS/IFRS

Das IASB hat mit 19.6.2003 seinen ersten IFRS veröffentlicht. IFRS steht für International Financial Reporting Standards, eine Bezeichnung, die seit 2002 für alle neuen International Accounting Standards gilt.

IFRS 1 „First-time Adoption of International Financial Reporting Standards“ enthält eine Vielzahl an Wahlrechten und Ausnahmeregelungen. Der Standard gilt für Jahresabschlüsse und Zwischenberichte nach IAS/IFRS, die für Berichtsperioden aufgestellt werden, die nach dem 31.12.2003 beginnen, kann aber bereits vorher anstelle von SIC 8 angewendet werden. Der volle Text ist erhältlich unter www.iasb.org.uk.

Bei einer Umstellung auf IAS/IFRS mit 31.12.2005 darf nicht außer Acht gelassen werden, dass für Vergleichszwecke bereits zum 1.1.2004 eine Eröffnungsbilanz nach IFRS aufzustellen ist. Diese ist nicht zu veröffentlichen und dient der Einordnung sämtlicher Bilanzpositionen unter IFRS. Die organisatorischen Vorbereitungen hinsichtlich der verpflichtenden Umstellung auf IFRS ab 2005 für den Konzernabschluss börsennotierter Unternehmen müssen rechtzeitig einsetzen und sollten von ihrem Zeitaufwand her nicht unterschätzt werden.